

Zwickiade in Wiesenburg und Limbach

Endlich wieder Wettkämpfe für unsere jungen Leichtathleten! Nach der langen durch Corona bedingten Trainings- und Wettkampfpause starteten unsere Jugendlichen und Kinder beim Abendsportfest in Zwickau und bei der 7. Zwickiade in Wiesenburg und Limbach/Oberfrohna.

In Zwickau waren nur Elin Redlich, Lene Müller und Lotta Heinlein im Fünfkampf am Start. Sie belegten bei widrigen Witterungsbedingungen die Plätze 1,3 und 4. Während Elin in der Altersklasse 10 souverän gewann, belegten Lene und Lotta in der AK 11 die Ehrenplätze 3 und 4.

Der Auftakt zur Zwickiade wurde am Freitag, dem 11. Juni, in Wiesenburg mit dem Diskus- und Hammerwurf vollzogen. In der AK u20 konnten unsere beiden Mädchen, Amy Sonntag und Leona Wauschkuhn, überzeugen und mit Medaillen heimkehren.

Zehn Kinder starteten am Samstag, dem 12. Juni, begleitet von zahlreichen Eltern und Großeltern im Limbacher „Waldstadion“. Das Wetter war in diesem Falle auf der Seite der Aktiven von denen 5 erstmals für unseren Verein bei einem größeren Wettkampf an den Start gingen und ausnahmslos zu überzeugen wussten.

Von ihnen konnten Alexa Illing im Ballweitwurf und Felina Nauke im Sprint und über 800m jeweils die Bronzemedaille gewinnen.

Aber auch Emilia Zeun (5. Mit dem Ball), Johanna Pilz (5. über die Hürden) und Felias Nauke, der in einer höheren AK startete, und im Sprint, im Weitsprung und mit dem Schlagball jeweils 7. wurde, konnten mit ihren Ergebnissen zufrieden sein.

Von den alten Hasen konnten Ben Friedrich im Weitsprung mit 3,64m und Greta Graf im Ballweitwurf mit 24m den ersten Platz belegen. Greta überzeugte außerdem im 800m Lauf als Dritte.

Auch Lotta Heinlein konnte sich über ihre Leistungen freuen, denn drei zweite Plätze über die Hürden, die 800m und im Fünfkampf waren der Lohn für ihre Anstrengungen.

Überragend waren die Leistungen von Elin Redlich in der AK 10 und Lene Müller in der AK 11 mit insgesamt sechs ersten Plätzen.

Elin gewann sowohl die Hürden, den Sprint, den Weitsprung und den Mehrkampf jeweils überlegen. Vor allem ihre 4,10m im Weitsprung waren herausragend, damit liegt sie in der Bestenliste ihrer Altersklasse in Deutschland gegenwärtig auf Platz 1.

Diesen Platz belegt auch Lene mit ihrer Sprintsiegerzeit von 7,84s. Außerdem gewann sie den Mehrkampf mit über 2000 Punkten.

Allen Athleten und natürlich auch den beiden Übungsleitern kann man zu diesen Ergebnissen nur ganz herzlich gratulieren. Bleibt zu wünschen, dass die erzielten Leistungen Ansporn für die weitere Saison sind und kontinuierlich weiter verbessert werden.

U. Heinlein

